

## **INSTANT VIEW – sehen, was Sache ist**

Die KWRO ist immer offen für technische Neuheiten zur Optimierung der Patientenversorgung. In diesem Sinne testet sie seit dem 1. November 2021 ein neues Tool namens INSTANT VIEW. Dieses ermöglicht den Disponenten der Notrufzentrale 144, via Smartphone-Kamera des Anrufers die Situation besser einzuschätzen.

Bisher standen den Disponenten beim Entscheid, welche Rettungsmittel aufgeboten werden sollen, nur die telefonischen Auskünfte des Anrufers zur Verfügung. Dank des neuen Hilfsmittels können sich die Disponenten nun selber ein Bild von der Situation machen – wie wenn sie selbst vor Ort wären. Die Handhabung ist einfach und sicher: Der Videostream ist vollständig verschlüsselt und wird nirgends gespeichert. Vertraulichkeit und Diskretion sind somit gewährleistet.

Der Erstkontakt erfolgt wie bisher per Telefon. Wenn der Disponent es für notwendig hält, fragt er den Anrufer, ob er auf dessen Smartphone-Kamera zugreifen darf. Ist der Anrufer damit einverstanden, erhält er per SMS einen Link. Sobald er diesen antippt, startet die Videoübertragung. Der Disponent in der Notrufzentrale kann nun live sehen, wie sich die Lage vor Ort präsentiert und erhält zudem die Standortinformationen des Smartphones.

Diese neue Technologie ist besonders hilfreich, um den klinischen Zustand des Patienten genau einzuschätzen. Zudem fühlen sich viele Anrufer sicherer und weniger gestresst, wenn sie wissen, dass die Person am anderen Ende «mitsehen» kann, was passiert.

Die Bildübertragung funktioniert bei Bedarf übrigens auch in die umgekehrte Richtung. Das heisst: Der Disponent der Notrufzentrale kann dem Anrufer zum Beispiel eine Grafik der stabilen Seitenlage auf den Smartphone-Bildschirm schicken, damit er weiss, wie er den Patienten in die richtige Position bringen kann. Wie heisst es so schön: Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte. Gerade in lebensbedrohlichen Situationen kann dies sehr wichtig sein.

Das neue Tool wurde seit Beginn der Testphase schon über 350 Mal eingesetzt und stösst sowohl bei den Disponenten als auch bei den Anrufern auf ein positives Echo.

Aufgrund dieses Erfolgs wird INSTANT VIEW in der Notrufzentrale 144 nun definitiv eingeführt und später schrittweise auf andere Partner des Walliser Rettungswesens ausgeweitet, wie beispielsweise auf die mobilen Notarztdienste.